

Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe

FAQ – Meistgestellte Fragen

Zuletzt aktualisiert: 16.11.2022

Was ist der „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“?

Der „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ findet seit 2012 jedes Jahr am zweiten Juniwochenende statt. Die übergreifende Organisation und Bewerbung wird vom Referat Strategische Beratung/ Kultur in Westfalen in der Kulturabteilung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) durchgeführt.

An dem Wochenende öffnen private Gärten und öffentlich zugängliche Parks ihre Pforten und laden zum Besuch ein. Vor allem die öffentlich zugänglichen Gärten und Parks auf www.gaerten-in-westfalen.de konzipieren für diesen Tag eigene Veranstaltungen wie Führungen, Konzerte oder Lesungen.

Der LWL ist bestrebt, den „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ bekannt zu machen und so das Ziel der Initiative, nämlich die Sichtbarmachung der vielfältigen Gärten und Parks in Westfalen-Lippe, zu unterstützen. Dabei gibt der LWL allgemeine Pressemitteilungen zum „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ mit einer Liste der teilnehmenden Gärten und dem Verweis zur Webseite heraus. Diese werden an alle überregionalen und regionalen Medien sowie an die lokalen Medien in den teilnehmenden Orten geschickt.

Darüber hinaus wird ein Maßnahmenpaket mit Plakaten, Broschüren und Werbemitteln geschnürt, das verschiedene Kanäle (on- und offline) nutzt, um den „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ und die teilnehmenden Anlagen bekannt zu machen.

Wer kann am „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ teilnehmen?

Jeder öffentliche Park und private Garten in Westfalen-Lippe, der mit seiner eigenen Anlage dazu beitragen möchte, die Vielfalt und Schönheit der Gärten und Parks sichtbar zu machen, kann an der Veranstaltung teilnehmen. Dabei bitten wir alle öffentlich zugänglichen Parks im Rahmen Ihrer Teilnahme eine Veranstaltung anzubieten. Es kann sich zum Beispiel um eine Parkführung, Mitmach-Aktion, Pflanzentauschbörse, Konzert, Lesung oder ähnliches handeln. Bei den privaten, nur temporär geöffneten Gärten reicht es, wenn die Eigentümer:innen für Gespräche zur Verfügung stehen.

Wie melde ich mich zum „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ an?

Die Garten- oder Parkverantwortlichen füllen den onlinebasierten Anmeldebogen aus und senden diesen mit ein bis drei aussagekräftigen Bildern ab. Anmeldeschluss ist der 20.02.2023. Wir erheben keine Teilnahmegebühr.

Was muss ich für die Teilnahme am „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ tun?

Planung

Zuerst müssen Sie sich überlegen, ob Sie Samstag und Sonntag oder nur an einem der beiden Tage teilnehmen möchten. Die Öffnungszeiten der Gärten und Parks sind festgelegt: samstags von 14 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Ausnahmen nur wenn unbedingt notwendig.

Besonders für die öffentlich zugänglichen Parks sollte dann eine genaue Veranstaltungsplanung beginnen, zum Beispiel von Führungen, Lesungen oder Konzerten. Denn wir bitten Sie die genauen Zeiten, Titel und Treffpunkte in den Anmeldebogen einzutragen.

Anmeldebogen und Bilder schicken

Damit Sie am „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ teilnehmen können, müssen Sie uns den vollständig ausgefüllten Anmeldebogen **bis zum 20.02.2023** zusenden. Bitte stellen Sie zudem ein bis drei Bilder Ihres Gartens in guter Qualität (300 dpi bei 10 x 15 cm) zur Verfügung. Zudem können Ihre Informationen und Bilder genutzt werden, um in einer Broschüre, in den sozialen Medien oder Pressemitteilungen auf Sie aufmerksam zu machen. Die Inhalte zum „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ gehen ca. sechs Wochen vor dem Event (etwa Anfang Mai) online.

Plakate und Broschüren auslegen

Es werden jedes Jahr Broschüren (mit allen teilnehmenden Parks und Gärten mit Adressen) und Plakate (mit Eindruckfeld für Ihre Veranstaltungen) für den „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ gedruckt. Diese schicken wir Ihnen kostenlos etwa sechs Wochen vor dem Datum zu, sodass Sie diese in Ihrem Umkreis aufhängen und verteilen können. Zusätzlich verschicken wir die Broschüren auch an die Touristeninformationen der teilnehmenden Orte.

Pressearbeit, Social Media, Veranstaltungskalender

Darüber hinaus sind Sie gefragt, die Zeitungen in Ihrem näheren Umkreis anzusprechen und Ihre individuelle Veranstaltung bekannt zu machen. Wir stellen Ihnen dafür einen Basistext zur Verfügung, der als „Lückentext“ gestaltet ist. Dort können Sie nähere Infos zu ihrem Garten oder Park einfügen und diesen an ihre lokalen Zeitungen schicken. Außerdem kann es sinnvoll sein, sich mit anderen Gärten aus der Umgebung zusammenzuschließen und um einen Bericht zu bitten.

Wenn Sie Hilfe bei der Pressearbeit benötigen, melden Sie sich gerne bei uns!

Zusätzlich sollten Sie Ihre eigenen Social Media-Kanäle nutzen, um Ihre Veranstaltung und Ihre Teilnahme bekannt zu machen.

Stellen Sie zudem Ihre Veranstaltung in die lokalen Veranstaltungskalender online ein. Diese sind meist kostenlos nutzbar.

Logo der Initiative

Sie haben eine eigene Webseite oder weitere Werbemedien? Wir bitten Sie, das Logo der „Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ dort zu platzieren und es auf Ihrer Internetseite zu verlinken.

Feedback

Damit wir den „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ auswerten können, schicken wir Ihnen nach der Veranstaltung einen onlinebasierten Feedbackbogen, auf dem Sie Besucher:innenzahlen, Rückmeldungen der Besucher:innen sowie Ihre Meinung zur Pressearbeit und den Werbemedien eintragen können.

Um sich das Zählen der Besuchenden zu erleichtern, können Sie z. B. Listen auslegen, auf denen sich die Besucher:innen mit Anzahl und Herkunftsort eintragen können. Ihre Rückmeldung ist wichtig für die Bewertung und Weiterentwicklung der Initiative und des „Tags der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“.

Medienspiegel

Nach der Veranstaltung sind wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Kopien oder Scans aller Presseartikel an uns schicken, die Sie von diesen beiden Tagen gesammelt haben, damit wir daraus einen Medienspiegel erstellen können.

Wie läuft so ein Wochenende „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ ab?

Im Juni ist es endlich so weit: Die Gärten und Parks in Westfalen-Lippe öffnen ihre Pforten. Die Öffnungszeiten der Gärten und Parks sind samstags von 14 bis 18 Uhr und / oder sonntags von 11 bis 18 Uhr.

Werbemedien

Jeden Park oder Garten, der teilnimmt, bitten wir, das Poster gut sichtbar im Eingangsbereich des Gartens / Parks aufzuhängen, die Broschüre und Listen für Besucher:innenzahlen auszulegen.

Eintritt

Ob Sie Eintritt für ihren Garten oder Park verlangen, ist Ihnen überlassen. Viele Garteneigentümer:innen spenden den Eintritt ganz oder teilweise einer gemeinnützigen Organisation. Hierauf können Sie Ihre Besucher:innen gerne aufmerksam machen.

Veranstaltungen

Wenn Sie für diesen Tag Veranstaltungen geplant haben, vergessen Sie nicht die genaue Zeit, einen Titel und auch den Treffpunkt dafür in den Anmeldebogen einzutragen, damit Ihre Besucher:innen wissen, wo genau sie zu einer bestimmten Uhrzeit sein müssen.

Versicherung und Haftung

Der LWL organisiert den „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“, jedoch ist jeder einzelne Garten oder Park selbst Veranstalter:in. Damit ist auch jeder selbst für die Versicherungspflicht zuständig. Bei öffentlich zugänglichen Parks ist die Pflicht meist über die zuständige Behörde geregelt. Bei privaten Gärten ist es den Gartenbesitzer:innen selbst

überlassen, ob er oder sie eine Veranstaltungsversicherung für diesen Tag oder generell eine erweiterte Haftpflichtversicherung abschließt. Bitte beachten Sie, dass Sie am "Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe" selbst Veranstalter:in sind und somit die Haftung übernehmen. Darüber hinaus liegt die Einhaltung der Regeln, beispielsweise möglicher Corona-Schutzmaßnahmen oder eines Hundeverbots, in Ihrer Zuständigkeit. Der LWL kann keine Haftung übernehmen und kann die Einhaltung der Regeln bei der Anzahl und dezentral gelegenen Gärten und Parks nicht gewährleisten.

Was verbirgt sich hinter der Initiative „Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“?

Der LWL mit seinen Bereichen „Kultur in Westfalen“ und „LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen“ haben das Projekt „Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ initiiert, um die Vielfalt und Schönheit der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe sichtbar zu machen und zu fördern. Grundlage waren die Ergebnisse einer Tagung am 29.11.2011 in Hamm mit über 60 Vertreter:innen von Gärten und Parks, Vereinen, Verbänden und Tourismusorganisationen. In der Folge wurden die Webseite www.gaerten-in-westfalen.de erstellt und der „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ ins Leben gerufen.

Hintergrund

In Westfalen-Lippe gibt es über 600 kulturell bedeutsame Garten- und Parkanlagen. Dazu gehören Gärten an mittelalterlichen Klosteranlagen, Barock- und Landschaftsparks bis hin zu zeitgenössischen Gartenanlagen.

Im Münsterland und in Ostwestfalen-Lippe gibt es seit vielen Jahren erfolgreiche regionale Initiativen. Über 25 Anlagen in Westfalen-Lippe gehören außerdem dem Europäischen Gartennetz (EGHN) an.

Wofür ist die Internetseite www.gaerten-in-westfalen.de gedacht?

Auf der Webseite lassen sich ca. 110 der kulturhistorisch wichtigsten und andere bedeutenden Gärten und Parks in Westfalen-Lippe finden. Die einzelnen Anlagen sind mit Bildern, Texten und touristischen Informationen versehen und erleichtern die Vorbereitung eines Besuchs. Durch die eingebrachten Filter kann gezielt nach Regionen oder Themen gesucht werden.

Auf der Webseite werden außerdem zum „Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe“ alle teilnehmenden Parks mit Bildern, Informationen und Veranstaltungen online gestellt. Auch Pressemitteilungen und Berichterstattung zu den vergangenen Aktionswochenenden sind dort einsehbar.

Kontakt

Eva Carrie, eva.carrie@lwl.org, Tel.: 0251 591- 5082 (montags, mittwochs, donnerstags jeweils 8 bis 15 Uhr). LWL-Kulturabteilung, Referat „Strategische Beratung/ Kultur in Westfalen“